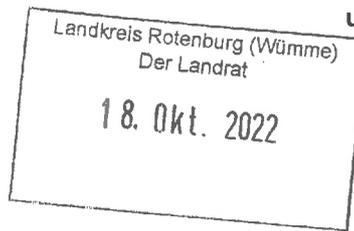




Dr. Bernd Althusmann MdL Niedersächsischer Minister
für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr
und Digitalisierung

Landkreis Rotenburg (Wümme)
z. Hd. Herrn Landrat
Marco Prietz
Postfach 1440



27344 Rotenburg (Wümme)

Hannover, 12. Oktober 2022

**Reaktivierung von Bahnstrecken;
Machbarkeitsstudie der evb GmbH**

Sehr geehrter Herr Landrat Prietz,

lieber Marco,

vielen Dank für Ihr gemeinsam mit Herrn Landrat Seefried verfasstes Schreiben vom 21. September 2022, in dem Sie die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie bezüglich der Reaktivierung der Bahnstrecken von Bremervörde nach Stade (in verschiedenen Varianten) und von Zeven-Süd nach Tostedt vorstellen.

Das Land Niedersachsen steht der Absicht, Schienenstrecken im Rahmen der Förderung einer nachhaltigen Mobilität für den Personenverkehr zu reaktivieren, positiv gegenüber. Daher freue ich mich über Ihr Engagement für eine Wiederinbetriebnahme der genannten Verbindungen sowie die positiven Ergebnisse der Machbarkeitsstudie.

Grundsätzlich muss für jedes Vorhaben im Vorfeld sorgfältig geprüft werden, ob die Reaktivierung wirtschaftlich sinnvoll ist. Dabei ist insbesondere der Blick auf die Finanzierung der laufenden Kosten für die auf der Strecke zu bestellenden Betriebsleistungen zu richten. Die hier von den Aufgabenträgern zur Verfügung stehenden Mittel sind angesichts laufender Verpflichtungen im Nahverkehrsbereich sowie allgemein steigender Kosten stark begrenzt. Die Machbarkeit zukünftiger Reaktivierungsprojekte hängt derzeit davon ab, dass seitens des Bund entsprechende, zusätzliche Regionalisierungsmittel bereitgestellt werden.

Unabhängig davon wird das Land die Machbarkeitsstudie durch seine Landesnahverkehrsgesellschaft, die bis dato nicht in die Erstellung des Gutachtens eingebunden war, nun intensiv prüfen und die weiteren Planungen eng begleiten. In diesem Zusammenhang ist bereits aufgefallen, dass in dem Gutachten bezüglich des Fahrzeugeinsatzes eine fehlerhafte Annahme getroffen worden ist. Das nächste Zwischenziel muss nun eine Standardisierte Bewertung sein, die, wenn sich die positiven Ergebnisse der Voruntersuchungen bestätigen, den Weg freimachen würde für eine bundes- und landesseitige Förderung der Reaktivierung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Bernd Althusmann

Friedrichswall 1
30159 Hannover

Telefon 0511 120-5437/5439

Fax 0511 120-5482

E-Mail bernd.althusmann@mw.niedersachsen.de